

Ergebnisbericht: Geschäftsanbahnung zum Thema Bahn in Schweden und Norwegen

Datum:	29.01. bis 02.02.2024
Organisiert von:	Deutsch-Schwedische Handelskammer (AHK Schweden)
Projektpartner:	Deutsch-Norwegische Handelskammer (AHK Norwegen)
Fachpartner / Referierende:	<ul style="list-style-type: none"> • Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) • Trafikverket - die schwedische Infrastrukturbehörde • Swerig – der schwedische Branchenverband im Bereich Schienenverkehr und Bahntechnik
Teilnehmende deutsche Unternehmen:	16 Unternehmen aus den Bereichen Eisenbahnbau, Bahntechnik und Schienenverkehr
Zielgruppe in Schweden und Norwegen	Staatliche und Private Betreiber von Schienenfahrzeugen und Güterwagen, Akteure und Unternehmen aus der Bahninfrastruktur, Instandhaltungsunternehmen, Planungs- und Ingenieurbüros
Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)	<ul style="list-style-type: none"> • Präsentations- und Netzwerkveranstaltungen in Stockholm und Oslo • Unternehmensbesuche bei Alstom Rail Sweden, Stadler Service Sweden, BaneNor und Mantena Grorud • Netzwerkabend mit schwedischen Entscheidungsträgern in der Residenz der Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland im Königreich Schweden, Christina Beinhoff • Best Practise Präsentationen von Unternehmen wie Cactus Rail und Digital Tvilling • Geführte Baustellenbesichtigung der neuen Barkaby-Station, wo derzeit einzigartige Infrastrukturarbeiten durchgeführt werden, um den öffentlichen Schienenverkehr in Stockholm weiter auszubauen • Besuch der Eisenbahn-Teststrecke TTC von Trafikverket • Individuelle Geschäftsgespräche (vorab gebucht)
Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick	<ul style="list-style-type: none"> • Der Austausch und die Interaktion mit schwedischen und norwegischen Unternehmen, dem schwedischen Schienenverkehr und Bahntechnik-Verband Swerig und dem schwedischen Eisenbahn-Cluster Railway Cluster of Sweden waren wichtige Programmpunkte. • Besonders geschätzte Programmpunkte waren die Unternehmensbesuche bei Alstom, Stadler und Mantena sowie die beiden Präsentations- und Netzwerkveranstaltungen. • Darüber hinaus wurde die Gruppe zum Netzwerkabendessen in die Residenz der Botschafterin der Deutschen Republik in Schweden eingeladen, wo die Gruppe sich mit weiteren Entscheidungsträgern der schwedischen Eisenbahn-Branche unterhalten konnte.

Bilder der Veranstaltung



Unternehmensbesuch bei Stadler



Geführte Baustellenbesichtigung der neuen Barkaby-Station



Unternehmensbesuch bei Mantena Grorud



Netzwerkabend in der Residenz der deutschen Botschafterin Christina Beinhoff

Bildnachweise: Deutsch-Schwedische Handelskammer (AHK Schweden) und AHK Norwegen

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#).

Kontakt

Durchführer: Deutsch-Schwedische Handelskammer (AHK Schweden)

Ansprechperson: Philip Fyrsten-Hagne

E-Mail-Adresse: philip.fyrsten-hagne@handelskammer.se